

## Alter Flügeldeich neben dem Jakobsweg bei Zons

Schlagwörter: [Deich](#), [Jakobsweg](#), [Biotop](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Naturschutz

Gemeinde(n): Dormagen

Kreis(e): Rhein-Kreis Neuss

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Eine Wiese mit verschiedenen blühenden Pflanzen auf dem alten Flügeldeich bei Zons (2014).  
Fotograf/Urheber: Martin Sorg



Dieser in der Nähe der Ortslage liegende, ältere Flügeldeich ist ein Beispiel für den vollständigen Wandel von einer im letzten Jahrhundert vor dem Zweiten Weltkrieg ausgeprägten arten- und blütenreichen, mageren Wiese zu einem heute artenarmen, nährstoffreichen Grünland mit dicht geschlossener Grasnarbe und einer diese Verluste nicht ausgleichenden zusätzlichen Gehölzbepflanzung. Dies bildet insofern einen Kontrast zu den arten- und blütenreichen Wiesengesellschaften der Deiche an der Grenze des benachbarten Naturschutzgebietes Zonser Grind.

(Martin Sorg und Michael Stevens, Haus der Natur - Biologische Station im Rhein-Kreis Neuss e.V., 2017)

Alter Flügeldeich neben dem Jakobsweg bei Zons

**Schlagwörter:** [Deich](#), [Jakobsweg](#), [Biotop](#)

**Ort:** 41541 Dormagen - Zons

**Fachsicht(en):** Kulturlandschaftspflege, Naturschutz

**Erfassungsmaßstab:** i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

**Erfassungsmethoden:** Auswertung historischer Karten, Geländebegehung/-kartierung

**Koordinate WGS84:** 51° 07 33,08 N: 6° 50 55,54 O / 51,12586°N: 6,84876°O

**Koordinate UTM:** 32.349.464,61 m: 5.666.021,20 m

**Koordinate Gauss/Krüger:** 2.559.462,65 m: 5.665.990,54 m

Empfohlene Zitierweise

**Urheberrechtlicher Hinweis:** Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY 4.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

**Empfohlene Zitierweise:** Martin Sorg, Michael Stevens (2017), „Alter Flügeldeich neben dem Jakobsweg bei Zons“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-263112> (Abgerufen: 13. Januar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

